

**Programm zur Förderung von Investitionen mit Demonstrationscharakter zur Verminderung von Umweltbelastungen (Umweltinnovationsprogramm) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz**

**Hinweise zur Erstellung einer Projektskizze**

Vorbedingungen:

1. Die Technik/Technologie, das Verfahren bzw. die Verfahrenskombination muss in Deutschland erstmalig großtechnisch (im Dauerbetrieb) zur Anwendung kommen. Die Techniken und Verfahren dürfen auch nicht bereits durch den Antragsteller/die Antragstellerin oder mit ihm/ihr rechtlich oder wirtschaftlich verbundene Unternehmen im Ausland in der Anwendung sein.
2. Es muss sich um ein konkretes Projekt (mit Investor und Investitionsstandort) handeln, reine Verfahrensideen oder-überlegungen sind nicht prüffähig.
3. Forschungs- und Entwicklungsarbeiten (F&E) müssen abgeschlossen sein.

Anforderungen an die Projektskizze:

Die eingereichte Projektskizze sollte fundierte Informationen zu den nachstehend genannten Gliederungspunkten enthalten. Quellen sind anzugeben. Die Projektskizze sollte den Umfang von zehn Seiten nicht überschreiten. Weiterführende Informationen wie technische Zeichnungen, Abbildungen, Fließdiagramme oder Fotografien sind jeweils als Anlage mit einzureichen.

Einsendung der Projektskizze:

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze per E-Mail an die KfW an die folgende Adresse:

E-Mail-Adresse: umweltinnovationsprogramm@kfw.de

Betreff: Projektskizze Umweltinnovationsprogramm - <Titel des Unternehmens>

(Unterstützte Dateiformate sind WORD, EXCEL und PDF. Die Größe des Dateianhangs sollte 8 Megabyte nicht überschreiten.)

Wichtiger Hinweis:

Die Projektskizze wird von der KfW formal und vom Umweltbundesamt fachlich geprüft. Ggf. wird auch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz in die Prüfung einbezogen. Zu diesem Zweck werden die eingereichten Unterlagen an die o.g. Partner weitergegeben. **Alle Informationen werden auf Wunsch vertraulich behandelt.**

**Projektskizze im Umweltinnovationsprogramm**

Titel des Vorhabens:

Kurzbeschreibung des Vorhabens *(max. 1.000 Zeichen)*:

1. **Angaben zum Antragsteller/zur Antragstellerin**
	1. Name des Antragstellers/der Antragstellerin und Anschrift

* 1. Eckdaten des Antragstellers/der Antragstellerin (Branche, Unternehmensgröße (Umsatz, Mitarbeiterzahl), Rechtsform, Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse, ggf. bestehende Unternehmensgruppe)

* 1. Projektleitung und Ansprechpartner/in inkl. Kontaktdaten

* 1. Bitte benennen Sie ggf. weitere am Vorhaben beteiligte Unternehmen/ Institute/ Organisationen und deren Funktion.

1. **Beschreibung des Vorhaben**
	1. Bitte erläutern Sie die Ausgangslage und die Motivation zur Umsetzung für das geplante Vorhaben.

* 1. Bitte beschreiben Sie die technische Funktionsweise Ihres Vorhabens.

* 1. Bitte geben Sie die Eckdaten des Vorhabens an. Hierzu gehören u.a. Investitionsort, Größe und Leistung der Anlage.

* 1. Welche Umweltentlastungen sollen durch das Vorhaben erreicht werden? Bitte quantifizieren Sie die angegebenen Umweltentlastungen (absolute und relative Angabe bezogen auf ein Jahr)und geben Sie ebenfalls die angestrebte Emissionsminderung von CO2 und anderenTreibhausgasen (in CO2-Äquivalenten) an.

* 1. Bitte skizzieren Sie, auf welchen Vorarbeiten, Versuchsanlagen, Patenten etc. das Vorhaben aufbaut. Bitte nehmen Sie dabei Stellung dazu, ob Forschung und Entwicklungsarbeiten abgeschlossen sind.

* 1. Bitte geben Sie ggf. für das geplante Vorhaben relevante Publikationen, Forschungsberichte usw. als Quelle an.

1. **Erstmaligkeit, Innovationsgrad und Übertragbarkeit des Vorhabens**
	1. Handelt es sich bei den von Ihnen beschriebenen Techniken/Verfahren um die erstmalige Anwendung in Deutschland? Befinden sich derzeit die Techniken/Verfahren durch Ihr Unternehmen oder mit Ihnen rechtlich oder wirtschaftlich verbundene Unternehmen im Ausland bereits in Umsetzung bzw. wurden bereits umgesetzt?

* 1. Worin bestehen die innovativen Aspekte des Vorhabens im Vergleich zur Ausgangslage im Unternehmen sowie zum Stand der Technik in der Branche?

* 1. Welche Erwartungen bestehen hinsichtlich einer Übertragbarkeit der Technik (Multiplikatoreffekte)?

1. **Angaben zur Wirtschaftlichkeit**
	1. Bitte skizzieren Sie die wirtschaftliche Planung des Vorhabens (Investitionen (ohne unternehmenseigene Kosten)), Finanzierung, Betriebskosten, Erträge, Amortisation). Sofern die Aufteilung der dargestellten Investitionen auf die einzelnen Jahre der Projektlaufzeit bereits bekannt ist, bitten wir diese mit anzugeben.

* 1. Bitte skizzieren und kommentieren Sie mögliche technische und wirtschaftliche Risiken, die mit der Umsetzung des geplanten Vorhabens und mit dem Einsatz der Innovation verbunden sind.

1. **Angaben zum Zeitplan**
	1. Bitte skizzieren Sie den Zeitplan des Vorhabens (geplanter Beginn des Vorhabens (bitte beachten Sie hierzu die Angaben im [Programm-Merkblatt der KfW](https://www.umweltinnovationsprogramm.de/sites/default/files/2023-04/Merkblatt%20Umweltinnovationsprogramm%20der%20KfW%2004_2023.pdf)), Laufzeit des Vorhabens).